



Kurzbewertung

Objekt	Neubau Schulanlage Sonnmatt, Uzwil
Ort	Uzwil
Art des WB	Gesamleistungswettbewerb - Präqualifikationsunterlagen
Verfahren	selektiv
Auslober	Gemeinde Uzwil
Publikation	SIMAP 27.10.23
Verfahrensbegleitung	Lienhard Partner, Watt-Regensdorf
Fachpreisrichter	Naef Felix, Rigutto Guido, Steinmann William

Ziele

Der BWA Ostschweiz setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Der BWA Ostschweiz bewertet SIA geprüfte Verfahren nicht.

Qualität des Verfahrens

Vorbefassendes Büro wird korrekt nicht zugelassen.

Mängel zum Verfahren

- «Gesamleistungswettbewerb» für eine Bauaufgabe in dieser Grösse und Komplexität ist nicht zielführend.
- Mit der Weiterentwicklung eines Richtprojekts auf Basis einer Machbarkeitsstudie wird die Varianz von Lösungen unterbunden.
- Bestimmungen der Submissionsverordnung werden nicht aufgeführt.
- Verfahren ohne verbindliche Abstützung auf SIA 142.
- Entschädigung massiv zu nieder und keine Preiserteilung.
- Kompetenz der Fachjury bezüglich Schul- und Sportbauten zweifelhaft.
- Anzahl Teams zu nieder.
- Kein 2-stufiges Verfahren Projekt / Angebot.
- Kein anonymes Verfahren für Projektstufe.
- Terminierung zu eng vorgegeben.
- Keine Regelung betreffend Nachwuchsbüros.
- Abgeltung mit einem Fixbetrag für die Bearbeitung bis Baugesuch.
- Urheberrecht verbleibt bei den Teilnehmern jedoch Bauwerk-Abänderungsrecht.
- Einige Informationen fehlen in den Präqualifikationsunterlagen:
Aussagen bezüglich Ankäufe und optionaler Überarbeitungsstufe,
Bericht und Veröffentlichung,
Genehmigung mit Unterschriften der Jury.

Beurteilung des BWA Ostschweiz

Der BWA Ostschweiz setzt für diese öffentliche Bauaufgabe einen ordentlichen Projektwettbewerb nach SIA 142 voraus und erwartet, dass öffentliche Bauaufgaben vorbildhaft abgewickelt werden.

Insbesondere wird die Vorgabe eines Richtprojektes für einen Gesamleistungswettbewerb stark bemängelt. Damit wird die Vielfalt von Lösungen unterbunden und eine qualitätsvolle Entscheidung für eine optimale Gesamtanlage nicht gewährleistet.

Der BWA Ostschweiz lehnt die Ausschreibung ab und bewertet diese mit einem roten Smiley.